

Kurz berichtet

Winterlinger Straße wird gesperrt

SIGMARINGEN (sz) - Die Zufahrt über die Winterlinger Straße aus Richtung Laiz/Unterschmeien ist von Dienstag, 15. November, bis Freitag, 18. November, nicht möglich. Wie die Stadt mitteilt, finden im Kreuzungsbereich Wasserleitungsarbeiten statt. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Lions Club verkauft Adventskalender für den guten Zweck

Preise haben Gesamtwert von fast 20 000 Euro – Vorbereitungen für den nächsten Malwettbewerb laufen

SIGMARINGEN (weig) - Eine Woche vor dem ersten Advent bietet der Lions Club Sigmaringen-Hohenzollern wieder seinen Adventskalender für den guten Zweck an. Der Straßenverkauf findet in Sigmaringen, Sigmaringendorf und Bad Saulgau statt. Der Adventskalender kostet fünf Euro und ist mit einer Nummer versehen. Hinter jeder Kalendertür verbergen sich rund 20 Gewinne in Form von Sachpreisen und Gutscheinen im Gesamtwert von 19420 Euro. Die im Losverfahren ermittelten Gewinnnummern werden täglich in der „Schwäbischen Zeitung“ veröffentlicht.

Der Hauptpreis, zwei Spitzenplätze für die Bregenzer Festspiele 2017, ein Abendessen, eine Übernachtung im „Deluxe“-Zimmer des Lindauer Hofes in Bregenz sowie ein Schiffs-transfer zur Seebühne auf der Strecke Lindau-Bregenz geht an die Gewinnnummer vom 24. Dezember. Der Kalender hat eine Auflage von 4300 Stück. Der Überschuss aus dem Verkauf kommt neben sozialen Projekten für Kinder und Jugendliche auch bedürftigen älteren Menschen aus dem Landkreis Sigmaringen zugute.

Die Ausschreibung für den siebten Malwettbewerb des Serviceclubs

ist bereits im Gange. Er dient der Motivsuche für den Adventskalender 2017 und richtet sich an Schüler der fünften und sechsten Klassen der Schulen in der Region. Das Siegerbild, von einer Jury aus Mitgliedern des Lions Clubs und der SZ ermittelt, zielt den Adventskalender 2017 und wird mit 200 Euro in die Klassenkasse und einem 25 Euro-Büchergutschein für den Künstler honoriert.

Wilhelm Stöcker, im Lions-Club verantwortlich für den Malwettbewerb, überreichte der Bilharzschülerin Lea Pfundstein den Kalender 2016, der ihr Siegerbild zeigt. Freudestrahlend nahm sie ihn in den Redaktionsräumen der „Schwäbischen Zeitung“ in Empfang. Mit ihrer Gewinnnummer war sie jedoch nicht ganz zufrieden. Der Kalender mit der Zahl Elf wäre der Fußballbegeisterten lieber gewesen, ist doch die Elf die Nummer von Miroslav Klose, ihrem Idol auf dem grünen Rasen.

Der Straßenverkauf des Kalenders durch Servicemitglieder findet am Samstagmorgen, 19. November, in Sigmaringen in der Schwabstraße, in Sigmaringendorf vor den Bäckereien und in Bad Saulgau auf dem Wochenmarkt statt.



Die Sechstklässlerin Lea Pfundstein aus Vilsingen hat den Wettbewerb im vergangenen Jahr gewonnen – ihr Bild zielt den neuen Adventskalender. Wilhelm Stöcker ist beim Lions Club für den Malwettbewerb verantwortlich. FOTO: ELISABETH WEIGER



Die Kuratoren Eckhard Froeschlin (links) und Bernhard Maier bereiten die Ausstellung in der Alten Schule vor. Zu sehen sind zwei großformatige Straßenbilder von Jaqueline Bica. FOTO: GABRIELE LOGES

Ausstellung zeigt Werke von neun Künstlern

Im Alten Schlachthof sind Radierungen, Holzschnitte und Grafikobjekte zu sehen

Von Gabriele Loges

SIGMARINGEN - Neun Künstler aus Deutschland, Amerika und Brasilien geben ab Sonntag einen Einblick in ihr Schaffen, das eng mit der Stadt und dem Umland verbunden ist und dennoch weit darüber hinaus zeigt. Die Ausstellung im Alten Schlachthof hat den Titel „Hoch und Tief, Druckgraphik 2012-2016“. Radierungen, Holzschnitte, Grafikobjekte und Künstlerbücher werden zurzeit von den Kuratoren Eckhard Froeschlin und Bernhard Maier den jeweiligen Räumen zugeordnet. Die Idee, die vielseitige Druckgrafik der Gastkünstler in den Fokus zu stellen, hatte Froeschlin. Er war es auch, der im Jahr 2012 die Reihe der Druckgrafik-künstler vor Ort eröffnete.

Bereits zuvor hatte der damals in Wuppertal wohnende Froeschlin Sigmaringen und den Alten Schlachthof durch einen Werkaufenthalt auf Einladung von Bernhard Maier kennengelernt. Er erinnert sich, dass in den oberen Räumen des Schlachthofs eine besonders gute Radierpresse stand. „Ich hatte im Hinterkopf, Druckgrafik zu machen und wusste, dass ich dem Verkauf-

enthalt-Kollegen nicht in die Quere kommen würde.“ Seine Erfahrung, sich bei gegebener „Raum und Zeit“ voll konzentrieren zu können, empfand er als außerordentlich gewinnbringend. Daraus entwickelte sich zusammen mit Maier das Konzept, weitere Kollegen einzuladen, die diese Technik für sich nutzbar machen wollen.

Im ersten Raum werden die Besucher Radierungen sowie das in Sigmaringen entstandene Wieland-Kunst-druckbuch von Horst Peter Meyer aus Weimar sehen. Neben seinen Schwarz-Weiß-Bildern werden daneben großformatige farbige Drucke von Jaqueline Bica aus Porto Alegre in Brasilien die Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Bei ihr und bei anderen Kollegen sieht Froeschlin die Chance, „Größenwahn und Schaffensfreude“ gleichermaßen vor Ort ausleben zu können. Bica hat neben ihren beiden großformatigen Straßenbildern auch künstlerisch auf die Flüchtlinge

und ihre Situation in Sigmaringen reagiert.

Die Wände der Aula eignen sich für Überformate. Rolf Nickel liebt Großformatiges für seine Radierfolge. Auf der gegenüberliegenden Seite werden neben anderen ein Hölderlin- und ein Selbstporträt von Froeschlin zu sehen sein. Im dritten und vierten Raum werden Kunst-druck-Bücher, wie Stanislaw Lems „Die phantastische Reise zur Venus“ von Karin Innerling aus Aachen, ausgestellt oder

auch Raumobjekte von Maria Schleiner aus Düsseldorf, die in einer Art Zeichensprache die Betrachter ansprechen. Mit Paul DeRuvo aus Norwalk und seinen ausdrucksstarken Schwarz-Weiß-Radierungen kann die Ausstellung ein „besonderes und junges Talent“ aus Amerika einbeziehen. Hier versprechen sich die Kuratoren auch eine weitere Verbindung mit dem „Center for Contemporary Printmaking“. Froeschlin ist darüber hinaus auf der Suche nach

weiteren Druckzentren: „Wir finden internationale Kontakte besonders spannend, weil die grafischen Sprachen sehr unterschiedlich sind.“

Masanobu Mitsuyasu aus Marburg, geboren in Tokyo, verbindet Radierung und Linolschnitt. Anastasiya Nesterova aus Münster, geboren auf der Krim, verbringt während der Ausstellung ihren Werkaufenthalt im Alten Schlachthof. Dort kann man ihr beim Arbeiten zuschauen, außerdem wird sie ein Werkstattgespräch anbieten. Sie bezieht sich ganz konkret auf Sigmaringen: Drei Brückenbilder sind bereits in der Alten Schule, eines ist noch druckfrisch, wird jedoch rechtzeitig ins rechte Licht gerückt.

Fünf der ausgestellten Künstler werden bei der Vernissage anwesend sein. Sie findet am Sonntag um 11 Uhr statt. Die Einführung übernimmt die Grafik-Expertin Veronika Mertens vom Kunstmuseum Albstadt.

Die Ausstellung im Alten Schlachthof ist bis zum 31. Dezember samstags, sonntags und an Feiertagen jeweils von 10 bis 12 und von 14 bis 17 Uhr zu sehen.

„Wir finden internationale Kontakte besonders spannend“,

sagt Kurator Eckhard Froeschlin.

Termine aus der Region

- SZ gratuliert**  
Sigmaringen: Jakob Adriany zum 85. und Alexander Schönfeld zum 70. Geburtstag
- Apotheken**  
Apotheken-Notdienstfinder, Festnetz: 0800/ 0022833 (kostenfrei), Handy: 22833 (max. 69 ct/Min), www.apotheken.de  
**Bad Buchau**  
Stadt-Apotheke Bad Buchau, Markt- platz 23, 07582/ 91184, Fr. 8.30-Sa. 8.30 Uhr  
**Gammertingen**  
Zentral-Apotheke, Sigmaringer Str. 7, 07574/ 2246, Do. 8.30-Fr. 8.30 Uhr  
**Herbertingen**  
Storchen-Apotheke, Hauptstr. 24, 07586/ 1460, Do. 8.30-Fr. 8.30 Uhr  
**Krauchenwies**  
Hohenzollern-Apotheke, Hauptstr. 7, 07576/ 96060, Do. 8.30-Fr. 8.30 Uhr  
**Sigmaringen**  
Laizer Apotheke, Hauptstr. 25, 07571/ 4455, Fr. 8.30-Sa. 8.30 Uhr
- Bäder**  
**Bad Saulgau**  
Hallenbad, 14-20 Uhr  
Sonnenhof-Therme, 8-23 Uhr  
Thermalbad-Sauna, Sonnenhof-Therme  
Sauna, 9-23 Uhr

- Gammertingen**  
Alb-Lauchert-Schwimmhalle, 15.30-20.45 Uhr  
**Mengen**  
Hallenbad, 6-7 Uhr, 16-21 Uhr  
Sauna, 16-22 Uhr  
**Meßkirch**  
Städtisches Hallenbad, 15-20 Uhr
- Büchereien**  
**Sigmaringen**  
Bibliothek in der Hochschule Albstadt-Sigmaringen, 9-14 Uhr  
Bücherei Jungnau im Schulhaus, 17-18.30 Uhr  
Stadtbibliothek in der Alten Schule, 10-12 Uhr, 14-18 Uhr
- Dies & Das**  
**Sigmaringen**  
Dialog Café, Deutsch-Konversation für Flüchtlinge, ev. Kreuzkirche, Gemeinderäume: 10-11.30 Uhr
- Familie**  
**Sigmaringen**  
St. Martins-Spiel, mit Laternenumzug, Grundschule, Laiz, Schulhof: 17.30 Uhr
- Fit & Aktiv**  
**Sigmaringen**  
Herzsportgruppe, Übungsstunden, Bilharzschule GWRs, 18.30-19.30 Uhr

- Gottesdienste**  
**Kath. Gottesdienste Beuron**  
Erzabtei St. Martin, hl. Messe, 6 Uhr, 8 Uhr, Pontifikalamt, 9.30 Uhr gregorianisches Konventamt, 11 Uhr, lateinische Vesper, 18 Uhr  
**Habsthal**  
Klosterkirche St. Stephan, Eucharistiefeier, 19.30 Uhr  
**Hermentingen**  
Kath. Kirche, hl. Messe, 18.30 Uhr  
**Jungnau**  
Kath. Kirche St. Anna Jungnau, Eucharistiefeier, 18.30 Uhr  
**Laiz**  
Pfarrkirche St. Peter und Paul, Eucharistiefeier, 9.30 Uhr  
**Meßkirch**  
Kath. Kirche St. Martin, hl. Messe, anschließend eucharistische Anbetung, 19 Uhr  
**Sigmaringen**  
Kath. Kirche Herz-Jesu Gorheim, Eucharistiefeier, 18 Uhr, Laudes und Rosenkranz, 7.45 Uhr  
Kath. Kirche St. Johann, Kindergottesdienst, anschließend St. Martin Laternenumzug, 17 Uhr  
**Seniorenwohnanlage Fideliswiesen**, Eucharistiefeier, 10 Uhr  
**Sigmaringendorf**  
Kath. Kirche, Kindergottesdienst, anschließend Laternenumzug, 17.30 Uhr  
**Veringenstadt**  
Kath. Kirche, Wallfahrtskirche Maria Deutstetten, Taizé-Gebet, 18 Uhr

- Weitere Gottesdienste**  
**Göggingen**  
Kath. Kirche, Martinsumzug, anschließend Eucharistiefeier, 18 Uhr  
**Harthausen/Scher**  
Kath. Kirche, Barmherzigkeitsstunde, 15 Uhr  
**Hausen am Andelsbach**  
Kath. Kirche, Martinsumzug, 17.30 Uhr  
**Hettingen**  
Kath. Kirche, St. Martins Feier, 18 Uhr  
**Inneringen**  
Kath. Kirche, St. Martins Feier, 17.30 Uhr  
**Inzigkofen**  
Kath. Kirche, St. Martin, Beginn in der Kirche, 17 Uhr  
**Jungnau**  
Kath. Kirche St. Anna Jungnau, Kindergottesdienst, anschließend Laternenumzug, 17 Uhr  
**Krauchenwies**  
Kath. Kirche St. Laurentius, Martinsumzug, 17.45 Uhr  
**Sigmaringen**  
Josefienstift, Friedensgebet der Kollpingsfamilie, 17 Uhr
- Hilfe & Beratung**  
Behördennummer 115, bundeseinheitliche Rufnummer, aus dem Festnetz zum Ortstarif, kostenlos bei Festnetz-Flatrate, Mobilfunktarife können abweichen  
Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes, gebührenfrei, 0800/ 111 0333

- Telefonseelsorge, gebührenfrei, 0800/ 111 0111 und 0800/ 111 0222  
**Weißer Ring - Hilfe für Kriminalitätsoffer**, kostenfreie, bundesweite Rufnummer, 0800/ 0800 343
- Jahrgänger**  
**Sigmaringen**  
Jahrgänger 1926/27, Treffen, Café Classic, 15 Uhr
- Kinder & Jugend**  
**Meßkirch**  
Einradtraining, mit Veronika Restle und Ute Kleinhaus, ab acht Jahre, Grundschulturnhalle, 14.45-15.45 Uhr
- Museen**  
**Meßkirch**  
Martin-Heidegger-Museum, 13-17 Uhr  
Campus Galli Klosterstadt, 10-18 Uhr
- Vereine**  
**Bingen**  
Tischtennis, für Frauen und Männer, Sandbühlhalle, 20-22 Uhr  
Turnverein: Gymnastik, Spiele und Spaß für Ältere, Sandbühlhalle, 14-15 Uhr  
**Meßkirch**  
Eulenzunft Rohrdorf, Jahreshauptversammlung, Restaurant Schiff, Rohrdorf, 20 Uhr

- Narren-, Kultur und Sportverein Schnerkingen**, Martinisitzung, Gasthaus Adler, Heudorf, 19.30 Uhr  
**Narrenverein Randenmale**, Generalversammlung, Randenhalle, Rengetswiler, Nebenraum: 20 Uhr
- Kalenderblatt**  
**Tagesspruch:** Die Kunst der Besteuerung liegt darin, die Gans so zu rupfen, dass sie unter möglichst wenig Geschrei so viele Federn wie möglich lässt. (Jean Baptiste Colbert, 1619 - 1683, franz. Staatsmann)
- Außerdem & sowieso:** Ausnahme als Regel: Die Gans wird ausgenommen. (Manfred Hinrich, 1926 - 2015, Philologe und -soph)
- Aus der Bibel:** Alle reinen Vögel dürft ihr essen. (Dtn 14,11)
- Namenstage:** Martin v. T., Senta, Leonie  
**Brauchtum:** Martinstag, Beginn der (schwäbisch-alemannischen) Fasnet  
**Heute vor 98 Jahren:** Es ist ein Erinnerungstag für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges. Am 11. November (zur elften Stunde des elften Tages des elften Monats) 1918 endeten die Kriegshandlungen mit der Unterzeichnung der Waffenstillstandsdeklaration. In Großbritannien wird dieser Tag „Remembrance Day“ oder auch „Poppy Day“ genannt. Der Erste Weltkrieg fand seinen Abschluss mit der Unterzeichnung der Pariser Vorortverträge.